

Fütterungsempfehlungen

Grundnahrungsmittel für Igel:

- Katzen- oder Hundedosenfutter (bitte ohne Zuckerzusatz)
- Eier (hartgekocht oder als Rührei, ungewürzt)
- Geflügelfleisch (gekocht, ungewürzt)
- Rinderhackfleisch (roh nur ganz frisch, kurz durchbraten, ungewürzt)
- Frisches Wasser, **keine Milch!**

Als darunter zu mischende „Ballaststoffe“ eignen sich:

- Weizenkleie
- Haferflocken
- Igeltrockenfutter

Die verschiedenen Grundnahrungsmittel können natürlich auch gemischt angeboten werden, z.B.

- halb Katzendosenfutter, halb angebratenes Hackfleisch
- halb Rührei, halb Hackfleisch

Zum Anbraten empfiehlt sich Maiskeimöl, da es für den Igel günstige Komponenten enthält.

Pro Portion (150-Gramm-Joghurtbecher) gibt man entweder einen Esslöffel Weizenkleie oder zwei Esslöffel Futterhaferflocken bzw. Igeltrockenfutter zum Fleisch, Ei oder Dosenfutter. Evtl. feuchtet man die Mischung mit etwas Wasser an.

Hier einige Rezeptvorschläge:

- Katzendosenfutter, vermischt mit 2 Esslöffel Igeltrockenfutter
- Katzenfutter mit Weizenkleie, 3 Tropfen Sonnenblumenöl plus Futterhaferflocken
- Katzennassfutter mit Haferflocken
- Katzennassfutter mit Igeltrockenfutter
- Geflügelfleisch, vermischt mit 2 Esslöffel Haferflocken und 1 Teelöffel Pflanzenöl
- Geflügelfleisch mit 5-10g Weizenkleie
- Rinderhackfleisch mit 1 Teelöffel Öl angebraten, vermischt mit 1 Esslöffel Weizenkleie
- Rinderhackfleisch und 1 Ei mit 1 Teelöffel Öl angebraten, vermischt mit 2 Esslöffel Haferflocken
- Rinderhackfleisch mit Igeltrockenfutter
- Rinderhackfleisch mit 1 TL Öl angebraten mit 1 EL Weizenkleie
- gekochtes Rinderhack mit gekochten Möhren und Matzinger Hundeflocken oder Weizenkleie vermengen
- Rührei mit 1 Teelöffel Öl angebraten, vermischt mit 2 Esslöffel Igeltrockenfutter
- Ei mit Haferflocken

Die tatsächliche Menge richtet sich nach der Größe des Igels!